

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Amt Geest und Marsch Südholstein
 Straße Amtsstraße 12
 PLZ, Ort 25436 Moorrege
 Telefon 04122 854 175 Fax 04122 - 854 263
 E-Mail denker@amt-gums.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Gemeinde Appen, Hauptstraße 79A, 25482 Appen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Deckdeckerarbeiten

Folgende Leistungen werden ausgeschrieben:

71 Stk. Kunststoff-Fensterelemente in verschiedenen Abmessungen
 15 Stk. Kunststoff-Türelemente z.T. mehrteilig, in verschiedenen Abmessungen
 1 Stk. Aluminium-Hauseingangstür
 16 Stk. Fingerklemmschutz für Außentüren
 98 m Fensterbank innen
 133 m Fensterbank außen
 70 Stk. Innentüren
 66 Stk. Fingerklemmschutz für Innentüren
 6 Stk. Sanitär-Trennwandanlagen
 2 Stk. Wickeltische
 73 m² Beplankung Balkonanlagen
 96 Stk. Holzlamellen Pergola

- g)** Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage keine Angaben
 Zweck des Auftrags
- h)** Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i)** Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: 07.10.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 27.03.2020
 weitere Fristen
- j)** Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k)** Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
 Vergabeunterlagen werden
 nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter
<https://abruf.bi-medien.de/D435934250>
- n)** Ablauf der Angebotsfrist **am** 27/6/19 **um** 11:30 **Uhr**
- o)** Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a)
- p)** Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch
- q)** Eröffnungstermin **am** 27/6/19 **um** 11:30 **Uhr**
 Ort
 Amt Geest und Marsch Südholstein, Zimmer 1
 Amtsstraße 12
 25436 Moorrege
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
 Bieter und ihre Bevollmächtigten
- r)** geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen
- s)** Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- t)** Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Nachweis Haftpflichtversicherung

Verpflichtungserklärung zur Zahlung des Vergabemindestlohns Bl. 251

v) Ablauf der Bindefrist 27.07.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration, Referat 53
Postfach 7125
24171 Kiel